

Niederschrift

über die 34.Tagung des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses der Stadt Haldensleben am 28.03.2017,
von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr, Jugendcafe Senfkorn, Haldensleben, Holzmarktstraße 6

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Klaus Czernitzki

Mitglieder

Herr Martin Feuckert

Frau Annette Koch

Herr Dr. Peter Koch

Herr Hermann-Gerhard Ortlepp

Herr Eberhard Resch

Herr Thomas Feustel in Vertretung für Herrn Dr. Reiser

sachkundige Einwohner

Frau Karin Bode

Frau Christel Hintze

Herr Dirk Lenz

von der Verwaltung

Frau Andrea Schulz

Frau Doreen Scherff

Abwesend:

Mitglieder

Herr Dr. Michael Reiser -entschuldigt

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 28.02.2017
4. Vorstellung der Jugendarbeit im "Jugendcafe Senfkorn", Haldensleben
5. Förderanträge
6. Mitteilungen
7. Anfragen und Anregungen

II. Nichtöffentlicher Teil

8. Evtl. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 28.02.2017
9. Mitteilungen
10. Anfragen und Anregungen

I. Öffentlicher Teil:

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Klaus Czernitzki eröffnet die Sitzung. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Zu diesem Zeitpunkt sind 7 Ausschussmitglieder und die sachkundigen Einwohner Frau Christel Hintze und Herr Dirk Lenz anwesend; der Ausschuss ist beschlussfähig.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt; damit gilt die Tagesordnung als angenommen und festgestellt.

zu TOP 3 Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 28.02.2017

Ausschussvorsitzender Klaus Czernitzki entschuldigt sich, dass die Niederschrift den Ausschussmitgliedern verspätet als E-Mail zugeht. Im Nachhinein wurde heute jedem Ausschussmitglied die Niederschrift vom 28.02.2017 zur Verfügung gestellt. Er erkundigt sich, ob es den Anwesenden möglich ist, trotz der Kürze über die Niederschrift zu befinden.

Die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses stimmen dem öffentlichen Teil der Niederschrift der Sitzung vom 28.02.2017 einstimmig zu. Somit gilt der öffentliche Teil der Niederschrift als angenommen.

zu TOP 4 Vorstellung der Jugendarbeit im "Jugendcafe Senfkorn", Haldensleben

Ausschussvorsitzender Klaus Czernitzki begrüßt Frau Preuß und den Vereinsvorsitzenden, Herrn Wittmer, um sich über die Jugendarbeit im Cafe` Senfkorn berichten zu lassen.

Frau Bode kommt hinzu, somit sind alle 3 sachkundigen Einwohner anwesend.

Frau Preuß führt aus, dass der CVJM seit 1991 besteht, seit 1993 hat er sein Domizil in der Holzmarktstraße 6. Das Cafe` ist wie folgt geöffnet: Montag bis Donnerstag von 14.00 bis 19.00 Uhr und am Freitag von 15.00 bis 19.00 Uhr. Die Kinder und Jugendlichen sollen sich hier willkommen und wohlfühlen, sollen spüren, dass sie etwas wert sind. Im Cafe` besteht für die Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit, sich spielerisch und kreativ zu beschäftigen. Die Benutzung des Rechners ist gegen ein geringes Entgelt möglich. Sind Recherchen aus dem Internet für die Schule notwendig bzw. sind Praktikumsberichte anzufertigen, kann der Rechner kostenlos genutzt werden. Am Mittwoch steht das Cafe` unter dem Motto „Cafe` international“. Die Flüchtlinge, die das Cafe` aufsuchen, sind in einem Alter zwischen 20 und 25 Jahre, wenige sind auch älter. Ziel ist es, die Deutsche Sprache zu vermitteln, zu vertiefen, um ihnen das Leben im Alltag z. B. bei der Wohnungssuche, beim Ausfüllen von Anträgen etc. zu erleichtern.

Auch bei Sorgen und Nöten können sich die Kinder und Jugendlichen Rat und Hilfe im Cafe` holen, was oftmals in ihrem zu Hause nicht der Fall ist; das Cafe` ist sozusagen ihre Anlaufstelle.

Frau Preuß berichtet zudem weiter, was in diesem Jahr alles an Projekten geplant ist. Unterstützt werden auch die Veranstaltungen, die die Stadtverwaltung plant. Z. B. beteiligt sich der Verein aktiv beim Altstadtfest, beim Kinderfest, beim Sternenmarkt.

Herr Jüttner ergänzt, der Verein verfügt über ca.40 Mitglieder. Im letzten Jahr hat der Landkreis ca. 19.000 € und die Stadtverwaltung ebenfalls 19.000 € zur Verfügung gestellt. Das Defizit von 6.000 € musste der Verein, sprich die Mitglieder, selbst aufbringen. Im Jahr 2017 werden es durch Kostensteigerungen rund 8.000 € sein. Investitionen seien halt schwierig, weil man nicht wisse, mit welchen Geldern man planen könne.

Ausschussvorsitzender Klaus Czernitzki teilt mit, dass, wenn nichts Außergewöhnliches passiert, die finanzielle Unterstützung der Jugendclubs für 3 Jahre in der Größenordnung, wie sie im Jahr 2017 ausreicht wurde, im städtischen Haushalt geplant sei.

Von den Mitgliedern des Ausschusses wird die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen im Cafe` Senfkorn begrüßt. Im Namen aller, bedankt sich Ausschussvorsitzender Klaus Czernitzki für die Ausführungen.

zu TOP 5 Förderanträge

Ausschussvorsitzender Klaus Czernitzki erinnert, dass der Förderantrag vom SV Grün Weiß 1926 Süplingen dem Ausschuss schon einmal vorlag, der Antrag jedoch zurück gestellt wurde.

5.1. Förderantrag – SV Grün-Weiß 1926 Süplingen

Der Verein beantragt für das Training Frauenfußball die Übernahme der Hallengebühr. Pro Training fallen 150,00 € Hallengebühr an.

Amtsleiterin Doreen Scherff teilt mit, dass es keinen Ausnahmetatbestand gibt. Die Hallengebühr ist zu entrichten, auch für Süplinger Vereine.

Die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses empfehlen, dem Antrag zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 0 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

5.2. Förderantrag Haldensleber Kegelclub

Für die Durchführung/Teilnahme/Veranstaltung Landesmeisterschaften Kegeln beantragt der Verein einen finanziellen Zuschuss in Höhe von 55,00 €

Die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses empfehlen einstimmig, dem beantragten Zuschuss (55,00 €) zuzustimmen.

5.3. Förderantrag Haldensleber Tanzclub „Roland“ e.V.

Für die Festveranstaltung 25 Jahre Tanzclub „Roland e.V.“ werden 1.000,00 € Förderung seitens der Stadt Haldensleben beantragt.

Die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses stellen den Antrag zurück. Der Antragsteller sollte zur nächsten Sitzung eingeladen werden, um Erläuterungen zu geben.

5.4. Förderantrag Verein für Städtepartnerschaften und Internationale Begegnungen e.V.

Schüler, Förderer und Betreuer der Musikschule Ciechanow weilen vom 26. bis 29. April in Haldensleben. In dieser Zeit finden zwei Konzerte mit den Musikpreisträgern der Schule aus Ciechanov statt. Gleichzeitig begeht der Verein für Städtepartnerschaften und Internationale Begegnungen sein 25-jähriges Bestehen. Gesamtkosten der Maßnahme ca. 3.000 €, erbetener Zuschuss der Stadtverwaltung: 400,00 €.

Die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses sprechen sich einstimmig dafür aus, die beantragte Fördersumme (400,00 €) zu gewähren.

5.5. Förderantrag SV Grün-Weiß 1926 Süplingen, Abt. Volleyball + Fußball

Für die Neuanschaffung von Volleybällen und eines transportablen Großfeldtores wird vom o.g. Verein ein finanzieller Zuschuss in Höhe von 500,00 € seitens der Stadtverwaltung beantragt.

Stadtrat Dr. Peter Koch würde sich gegen die beantragte Förderung aussprechen. Dem schließe sich Stadtrat Eberhard Resch an.

Stadtrat Herrmann Ortlepp stellt den Änderungsantrag auf Reduzierung der Fördersumme; er hält einen Zuschuss in Höhe von 250,00 € für angemessen.

Die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses stimmen einstimmig dem Änderungsantrag von Stadtrat Herrmann Ortlepp zu und gewähren einen Zuschuss von 250,00 € aus dem städtischen Haushalt.

Der **TOP 6** und der **TOP 7** entfallen; es liegen im öffentlichen Teil keine Mitteilung vor und es werden keine Anregungen gegeben bzw. Anfragen gestellt.